

David Brühwiler, Klavier und Kompositionen . Simon Wyrsch, Klarinette

10 | Sonntag, 19. Mai 2019 um 17 Uhr . Dimanche 19 mai 2019 à 17 h



David Brühwilers musikalische Schwerpunkte liegen in der Jazz- und Latinomusik. Als Beatles-Fan lernte er von seinem zehnten Altersjahr an, viele ihrer Songs nach Gehör nachzuspielen. So kam er früh mit den unterschiedlichsten Stileinflüssen in Kontakt und entwickelte ein eigenes Spielkonzept.

Nebst dem Klavierspiel widmete er sich

auch einem Orgelstudium.

Mit Komponieren begann David Brühwiler schon im Alter von 14 Jahren. Zwei Jahre später kam er mit Samba und Bossa Nova sowie mit Blues in Kontakt. Standen zuerst Rock und Blues im Mittelpunkt, so wurden die späteren Kompositionen immer stärker von Pop, klassischer Musik und Jazz beeinflusst. Ab 1980 lernte er autodidaktisch Modernjazz. Über Thomas Moeckel, für dessen Band er auch komponierte, kam er mit der raffinierten Harmonik von Clare Fischer in Berührung. Fischers Musik übte während mehrerer Jahre einen starken Einfluss auf ihn aus. Dann begann eine neue Phase des Komponierens : David

Brühwiler vertiefte sich in die Musik von Paul Hindemith, Igor Strawinsky, Claude Debussy und Maurice Ravel und komponierte zwischen 1987 und 2000 einige längere Klavierstücke in einem sehr persönlichen, neo-impressionistischen Stil. Er hat zahlreiche klassische Klavierwerke und über 700 freie Choralfantasien komponiert. Ausserdem arbeitet er als ehemaliger Grundschulpädagoge gerne mit Kindern und hat mehrere MCs und CDs mit Jugendlichen produziert.

Seit 2015 spielt David Brühwiler regelmässig im Duo mit dem Klarinettenisten Simon Wyrsch.

Simon Wyrsh ist kein Unbekannter im Cantorama. Er war bereits im Juni 2017 bei uns zu Gast, damals mit seiner Jazzband „Benny’s from Heaven“. Er brilliert in den verschiedensten Bereichen der Musik : als Bandleader oder als Studio-, Theater- Film- und Gastmusiker vielfältigster Projekte. Er bewegt sich mit seiner Klarinette mit Leichtigkeit in vielen musikalischen Sparten : von Jazz über Klassik bis zu Gypsy und Pop. Bereits als Teenager arbeitete er als professioneller Musiker und gab Konzerte.

Er studierte an der Zürcher Hochschule der Künste und besuchte in der Folge verschiedene Masterklassen von renommierten Künstlern, unter anderen

jene von Billy Taylor, Lewis Nash und Cedar Walton.

Seine Fähigkeiten als Solist haben ihm schon zu vielen Preisen und Stipendien verholfen. Konzerte und Tourneen führten ihn durch die Schweiz, nach Deutschland, Frankreich, Lichtenstein, Österreich, England, Russland, in die USA und nach ... Jaun.

Er gehöre zu den besten jungen Jazzklarinettisten – weltweit, schreibt die Presse über ihn !

Quelle der Texte und Bilder : Wikipedia

